

Wie am Freitagnachmittag bekannt geworden ist, hat der sachsen-anhaltinische Ministerpräsident Reiner Haseloff (CDU) seinen Innenminister Holger Stahlknecht (CDU) entlassen.<sup>1</sup> Der Grund dafür hat es durchaus in sich. Aber fangen wir am besten von vorne an:

Zum Januar 2021 soll der Rundfunkbeitrag von 17,50 Euro auf 18,36 Euro steigen. Das ist ein Plus von 86 Cent und somit eine Steigerung um knapp 5 Prozent. Wie die meisten von euch höchstwahrscheinlich wissen, wird durch den Rundfunkbeitrag das Angebot von ARD, ZDF und Deutschlandradio finanziert. Damit die aktuell zur Debatte stehende Beitragserhöhung auch tatsächlich umgesetzt wird, müssen ihr unter anderem alle 16 Landesparlamente zustimmen. Und dieses Erfordernis steht aktuell wegen Sachsen-Anhalt auf der Kippe.<sup>2</sup>

Zum Hintergrund: Seit 2016 regiert in Sachsen-Anhalt eine Regierung aus CDU, SPD und Grünen. Die Landesparteien von SPD und Grüne haben relativ früh signalisiert, dass sie der Beitragserhöhung zustimmen wollen. Allerdings bahnte sich beim dritten Koalitionspartner, der CDU Sachsen-Anhalt, Widerstand an.

Holger Stahlknecht, CDU-Landesvorsitzender und bis Freitag Landesinnenminister, hat vergangene Woche Freitag ein Interview gegeben. In diesem Interview hat er sich im Namen der CDU Sachsen-Anhalt gegen eine Erhöhung des Rundfunkbeitrags ausgesprochen. Bei der entscheidenden Abstimmung am 15. Dezember werde die Partei gegen die Erhöhung stimmen. Zur Erklärung: Da CDU und AfD im Landtag von Sachsen-Anhalt eine Mehrheit haben und die AfD auch gegen die Erhöhung ist, würde die Beitragserhöhung so tatsächlich scheitern. In demselben Interview schloss Stahlknecht einen Regierungsbruch explizit nicht aus.<sup>3</sup>

Simon und ich wollen diese Geschehnisse im Folgenden einordnen und darüber diskutieren, wie wir zu der Erhöhung des Rundfunkbeitrags stehen.

---

<sup>1</sup> [https://www.welt.de/newsticker/dpa\\_nt/infoline\\_nt/brennpunkte\\_nt/article221748478/Sachsen-Anhalt-Innenminister-Stahlknecht-entlassen.html](https://www.welt.de/newsticker/dpa_nt/infoline_nt/brennpunkte_nt/article221748478/Sachsen-Anhalt-Innenminister-Stahlknecht-entlassen.html)

<sup>2</sup> <https://www.tagesschau.de/inland/rundfunkbeitrag-fragen-antworten-101.html>

<sup>3</sup> <https://www.sueddeutsche.de/politik/haseloff-rundfunkbeitrag-sachsen-anhalt-1.5137477>